



Tätigkeitsbericht der Freiwilligen Feuerwehr Schwarza/Steinfeld



2014



Dank an die Gemeinde Schwarzau am Steinfeld

Die Gemeinde stellt für die Feuerwehr eine wichtige Hilfestellung für diverse Angelegenheiten dar. Aus diesem Grund ist es für uns wichtig, eine gute Beziehung zur Gemeindevertretung zu pflegen. Ohne eine gute Kommunikationsbasis wäre eine konstruktive Zusammenarbeit so gut wie unvorstellbar.

Aus diesem Grund möchten wir uns bei der Gemeindevertretung und vor allem bei Bürgermeister Günter Wolf für die gute Kooperation zwischen der Gemeinde und der Freiwilligen Feuerwehr Schwarzau bedanken.

Dank an Sie, die Bürger von Schwarzau

Wir möchten uns auch bei **Ihnen** recht herzlich bedanken. Nur mit Ihrer Hilfe und Ihrer finanziellen Unterstützung ist es einer gut ausgerüsteten Feuerwehr möglich, Ihnen rasch Hilfe zu leisten. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen für das Jahr 2014 alles Gute und viel Erfolg.



Ihre Freiwillige Feuerwehr Schwarzau am Steinfeld



Kontakt

Freiwillige Feuerwehr Schwarzau am Steinfeld

Pittener Straße 220
2625 Schwarzau am Steinfeld

Feuerwehrkommandant:

HBI STRENG Thomas
+43 (0)664 / 43 19 137
thomas.streng@ff-schwarzau.at

Leiter des Verwaltungsdienstes:

V STRENG Peter
+43 (0)664 / 89 67 150
peter.streng@ff-schwarzau.at

Email: contact@ff-schwarzau.at

Tel.: +43 (0)2627 / 82 322

Fax: +43 (0)2627 / 82 322-22

Feuerwehrkommandantstellvertreter:

BI STRENG Andreas
+43 (0)680 / 50 75 522
andreas.streng@ff-schwarzau.at

Impressum

Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr Schwarzau am Steinfeld, Pittener Straße 220, 2625 Schwarzau/Stfld., Tel.: +43 (0)2627 / 82 322, www.ff-schwarzau.at.

Für den Inhalt verantwortlich: Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Schwarzau/Stfld., ÖA-Team.

Fotos: Digitales Bildarchiv der Freiwilligen Feuerwehr Schwarzau/Stfld. sowie www.einsatzdoku.at

Feuerwehrkommandant

Dienstgrad: Hauptbrandinspektor (HBI)

Name: Streng Thomas

Geburtsdatum: 4. Mai 1981

Aktiv seit: 15. August 1996

Familienstand: verheiratet, 1 Sohn, 2 Töchter

Hobbys: Feuerwehr, Wandern, Schifahren

Meine Aufgaben als Kommandant

- Leiten und Führen der Feuerwehr
- Vertretung der Feuerwehr nach außen
- Leiten von Einsätzen
- Verantwortung für alles in der Feuerwehr

Was hat mich dazu bewogen diese Funktion zu übernehmen

- Da ich ein Feuerwehrmitglied aus Leib und Seele bin, liegt mir sehr viel daran, die Geschicke der Feuerwehr zu leiten.
- Ein sehr guter Chargenkreis und fähige Feuerwehrmitglieder



Feuerwehrkommandantstellvertreter

Dienstgrad: Brandinspektor (BI)

Name: Streng Andreas

Geburtsdatum: 26. September 1985

Aktiv seit: 30. September 2000

Familienstand: verlobt

Hobbys: Schifahren

Meine Aufgaben als Kommandantstellvertreter

- Ausbildung in der Feuerwehr
- Vertretung des Kommandanten
- Leiten von Einsätzen

Was hat mich dazu bewogen diese Funktion zu übernehmen

- Das Vertrauen der Mannschaft und die Herausforderung in der Feuerwehr



Leiter des Verwaltungsdienstes

Dienstgrad: Verwalter (V)

Name: Streng Peter

Geburtsdatum: 2. April 1980

Aktiv seit: 1. Jänner 1995

Familienstand: ledig

Hobbys: Modelleisenbahn, Computer

Meine Aufgaben als Leiter des Verwaltungsdienstes

- Verwalten der Einnahmen und Ausgaben unserer Feuerwehr

Was hat mich dazu bewogen diese Funktion zu übernehmen

- Die Arbeiten mit dem Computer und die Büroarbeiten liegen mir

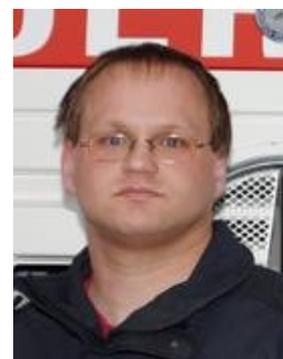


Foto	Zu- und Vorname	Dienstgrad	Funktion(en)
	ELIAN Thomas	Verwaltungsmeister (VM)	Leiter des Verwaltungsdienstes Stellvertreter Sachbearbeiter EDV Sachbearbeiter Feuerwehrgeschichte
	PRIKRYL Markus	Feuerwehrtechniker (FT)	Zugskommandant
	FLANNER Jürgen	Löschmeister (LM)	Zugstruppkommandant Sachbearbeiter Atemschutz
	STRANZL René	Hauptlöschmeister (HLM)	Ausbildner
	FENZ Hermann	Ehrenbrandinspektor (EBI)	Jugendführer
	STRENG Bernhard	Brandmeister (BM)	Fahrmeister
	FLANNER Dominik	Löschmeister (LM)	Gehilfe des Fahrmeisters
	IGEL Jürgen	Oberlöschmeister (OLM)	Zeugmeister
	SCHREIER Daniel	Löschmeister (LM)	Gehilfe des Zeugmeisters
	ELIAN Martin	Sachbearbeiter (SB)	Sachbearbeiter Feuerwehrmedizinischer Dienst

Foto	Zu- und Vorname	Dienstgrad	Funktion(en)
	BAUMGARTNER Peter	Oberlöschmeister (OLM)	Gruppenkommandant Gruppe I
	BRANDSTETTER Harald	Hauptlöschmeister (HLM)	Gruppenkommandant Gruppe II Sachbearbeiter Nachrichtendienst
	SPITZER Thomas	Löschmeister (LM)	Gruppenkommandant Gruppe III
	FENZ Mathias	Löschmeister (LM)	Gruppenkommandant Gruppe IV (Ausbildungsgruppe)

Gruppe I	Gruppe II	Gruppe III	Gruppe IV
EHLM Gamperl Josef jun.	BM Streng Bernhard	EBI Fenz Hermann	FM Weber Mario
HLM Stranzl Rene	OLM Igel Jürgen	EHLM Milde Friedrich	FM Dick Maximilian
SB Elian Martin	SB Woldron Franz jun.	VM Elian Thomas	FM Haidegger Philipp
LM Martinek Christian	LM Elian Wolfgang	LM Flanner Dominik	FM Koller Patrick
LM Streng Gerald	LM Schrammel Karl	LM Schreier Daniel	FM Schrammel Thomas
LM Streng Josef	LM Streng Karl	LM Elian Franz	FM Wehrl Markus
LM Woldron Franz sen.	LM Ritter Alfred	HFM Schermann Mario	FM Wehrl Stefan
LM Woldron Martin	HFM Dekker Hermann	OFM Auer Philipp	FM Weissenböck L.
OFM Fenz Alexander	HFM Brandstetter David	OFM Schermann Bernd	PFM Foidl Manuel
OFM Schrammel Christian	OFM Streng Florian		PFM Mayerhofer Christoph
			PFM Parkinson Philip
			PFM Weissenböck D.

Reservisten

EOBI Bader Karl	LM Gamperl Josef sen	LM Glatzl Johann
LM Schwarzenecker Leopold	HFM Gamperl Josef	

Überregionale Funktionen

STRENG Thomas, HBI <ul style="list-style-type: none"> • Unterabschnittskommandant UA2 • BAZ Diensthabender 	STRENG Bernhard, BM <ul style="list-style-type: none"> • BAZ Diensthabender AUER Philipp, OFM <ul style="list-style-type: none"> • BAZ Diensthabender 	PRIKRYL Markus, FT <ul style="list-style-type: none"> • Abschnittssachbearbeiter Vorbeugender Brandschutz
--	---	--

BAZ: Bezirksalarmzentrale; UA2: Unterabschnitt 2 (Föhrenau, Pitten, Schiltern, Schwarzau, Seebenstein)

Mannschaft

	2014	In % 2014	2013	In % 2013
Aktive	50	83,33 %	47	75,81 %
Jugend	5	8,33 %	9	14,51 %
Reserve	5	8,33 %	6	9,68 %
GESAMT	60	100 %	62	100 %

Einsatzstatistik: 2014 (2013)

	Anzahl	Mann	Gesamtstunden
Brandeinsätze	5 (5)	90 (59)	188 (50)
Technische Einsätze	74 (78)	334 (366)	634 (705)
Brandsicherheitswache	5 (3)	23 (15)	108 (63)
Fehlalarme	0 (4)	0 (63)	0 (26)
GESAMT	84 (90)	447 (503)	930 (844)

Vorschau 2015**Florianifest**

mit Lederhosenparty:

7. - 9. August**Punschstand**

mit Après-Punsch-Party:

12. Dezember

6. Jänner - Menschenrettung

Eine ältere Person hat sich aus unbekannter Ursache im WC eingeschlossen und konnte die Tür nicht mehr öffnen.



9. Jänner - Verkehrsunfall

Bei dichtem Nebel kam ein PKW-Lenker mit seinem Fahrzeug von der Fahrbahn ab und prallte gegen einen Baum.



12. Februar - Fahrzeugbergung

Ein Lenker kam auf der schneebedeckten Fahrbahn Höhe Einfahrt Guntrams von der Fahrbahn ab und sank im weichen Untergrund ein.



29. Jänner - Fahrzeugbergung

Aufgrund der Schneelage kam ein Fahrzeug nicht mehr weiter. Die Kameraden schoben das Fahrzeug auf festen Untergrund und der Fahrer konnte seine Fahrt fortsetzen.

16. Februar - Ölspur auf der Neunkirchner Straße

Eine rund 300 m lange Ölspur gab es nach einem Verkehrsunfall zu binden, ehe die Straße von der Straßenmeisterei frei gegeben wurde.



11. März - PKW gegen Traktor

Ein PKW kollidierte mit einem Traktor. Der verletzte PKW-Fahrer wurde bis zum Eintreffen des Notarztes von der Feuerwehr betreut. Beim Traktor wurde die Vorderachse so stark beschädigt, dass er nicht mehr weiterfahren konnte. Der Traktor und der PKW wurde von der Feuerwehr verbracht.



16. März - Sturmeinsatz

Überall wurden die Feuerwehren zu diversen Sturmeinsätzen alarmiert. Gegen 21 Uhr musste auch die Feuerwehr Schwarzau zu einem Sturmeinsatz. Auf der B54 Richtung Seebenstein lag ein Baum mitten auf der Straße. Mit der Motorsäge wurde der Baum in Stücke geschnitten und von der Fahrbahn entfernt.



7. April - Verkehrsunfall

Zwei PKW waren bei der Kreuzung B54/Loipersbach zusammengestoßen. Am Einsatzort war nur mehr ein Fahrzeug und die Polizei vor Ort. Eine Person wurde dabei leicht verletzt, welcher von uns bis zum Eintreffen der Rettung betreut wurde.



15. Juli - Flurbrand

Am Abend wurde die Feuerwehr zu einem Brand eines Mähdreschers und Flurbrand auf die L4110, Richtung Neusiedl am Steinfeld alarmiert. Der Brand wurde durch die Feuerwehr der Gemeinde und der FF Schwarzau gelöscht.



22. Juli - PKW-Bergung

Verursacht durch starken Regen, geriet der Fahrer mit seinem PKW ins Schleudern und rutschte in einen Zaun. Das Fahrzeug war nicht mehr fahrtüchtig und wurde mit der Abschleppachse von der Feuerwehr verbracht.

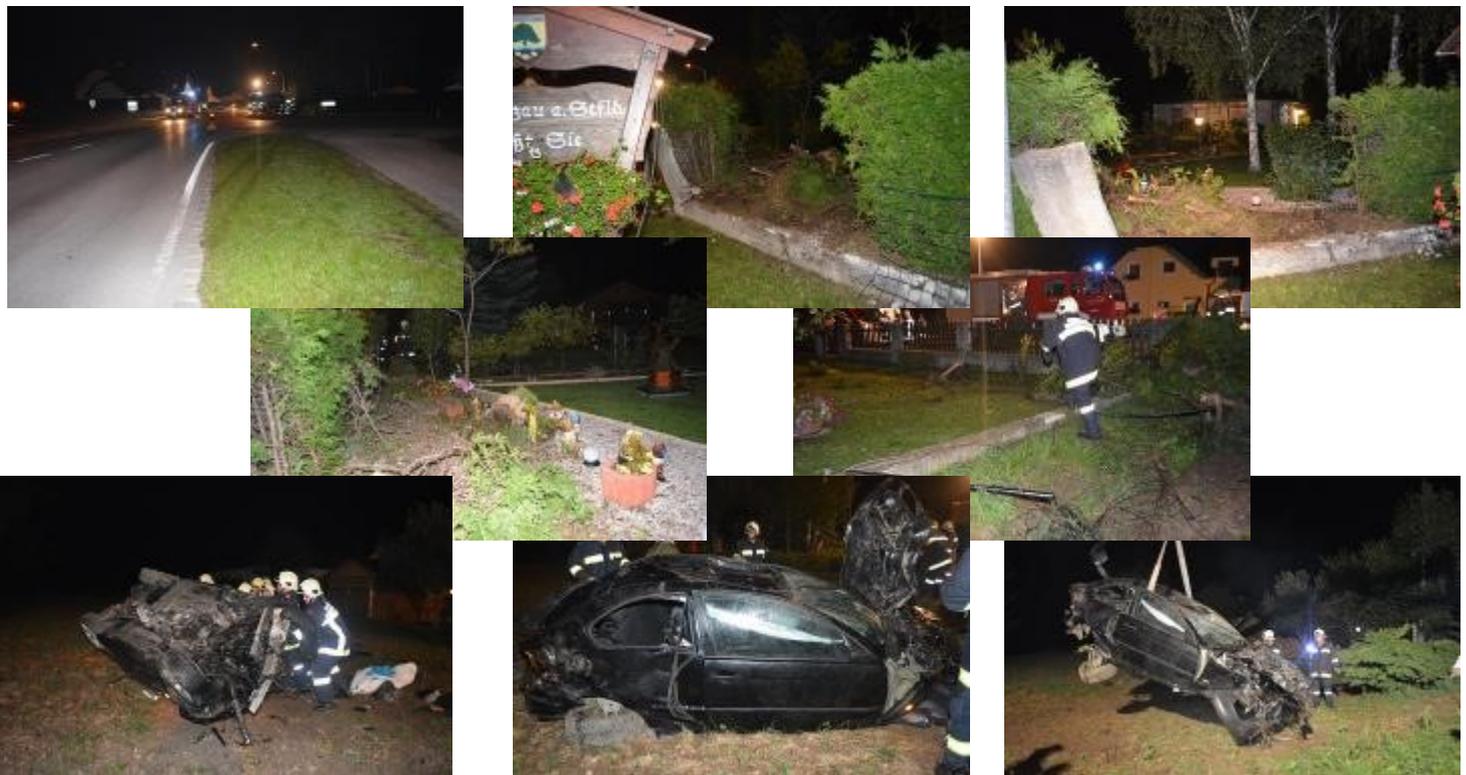


28. August - Schwerpunktkontrolle

Vom 28. bis 29. August 2014 half die Feuerwehr Schwarzau bei einer Schwerpunktkontrolle der Behörde an der Autobahnraststätte Wiener Neustadt. Die Feuerwehr leuchtete neuralgische Punkte für die Polizei, das Finanzamt, den Zoll und die ASFINAG aus.

5. September - Schwerer Verkehrsunfall an der Ortseinfahrt Richtung Wr. Neustadt

Aus unbekannter Ursache kam, von Wr. Neustadt kommend, ein Lenker mit seinem Fahrzeug von der Fahrbahn ab, durchbrach einen Zaun, fuhr durch zwei Grundstücke, überschlug sich und kam auf dem Dach im angrenzenden Feld zu liegen. Der PKW-Lenker blieb wie durch ein Wunder unverletzt und wurde nicht eingeklemmt. Er wurde vom Roten Kreuz Wr. Neustadt erstversorgt und anschließend ins Krankenhaus gebracht.



15. September - Wassereintritt

Durch den starken Regen stand eine Wiese unter Wasser und trat ins daneben stehende Wohngebäude ein. Mit Hilfe von zwei Tauchpumpen wurde das Wasser aus der Wiese gepumpt und in ein angrenzendes Feld geleitet.



20. September - Traktor verlor Scheibe

Ein Traktor verlor beim Abbiegen auf die B54 eine Scheibe. Der Fahrer fuhr noch nach Hause um einen Besen für die Reinigung zu holen. In der Zwischenzeit bemerkte eine Polizeistreife die Scherben und verständigte die Feuerwehr. Gemeinsam mit dem Traktorfahrer reinigte die Feuerwehr die Straße.

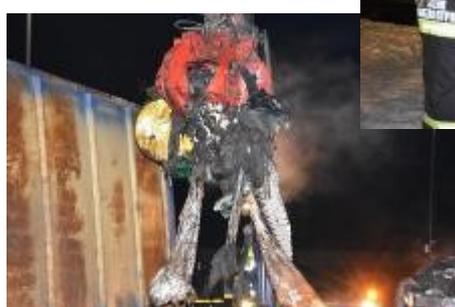


2. Oktober - LKW-Vollbrand am Rastplatz Wr. Neustadt

Als die Feuerwehren Schwarzau und Föhrenau am Einsatzort eintrafen, stand bei der Ausfahrt des Rastplatzes ein Sattelaufleger bereits in Vollbrand, gekennzeichnet mit Gefahrgenguttabeln. Sofort orderte der Einsatzleiter den Schadstofftrupp 15, die Feuerwehr Neunkirchen und die Feuerwehr Wr. Neustadt an.

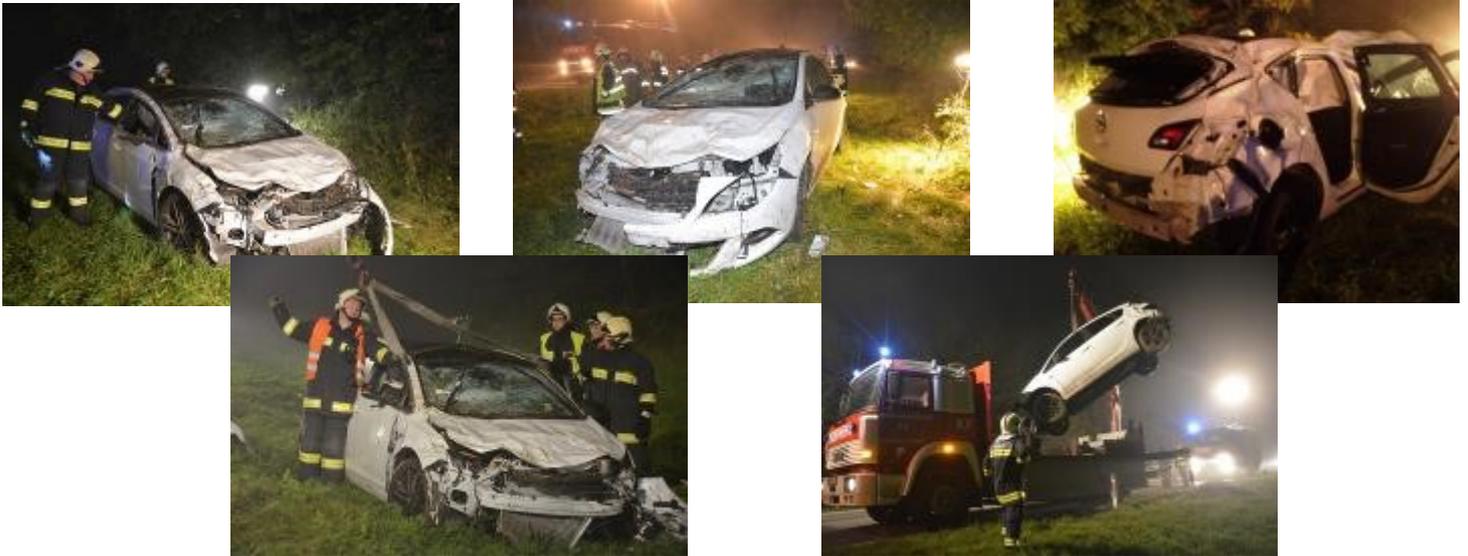
Unter schwerem Atemschutz, mit Schwer- und Mittelschaum wurde der Auflieger gelöscht. Zwischenzeitlich wurde mit der Wärmebildkamera der FF Neunkirchen nach Glutnestern gesucht.

Das Überlaufbecken für verschmutzte Flüssigkeiten wurde von einer Spezialfirma abgesaugt. Der Inhalt des Aufliegers wurde auf einen anderen Laster umgeladen und von einem Spezialtransporter abtransportiert.



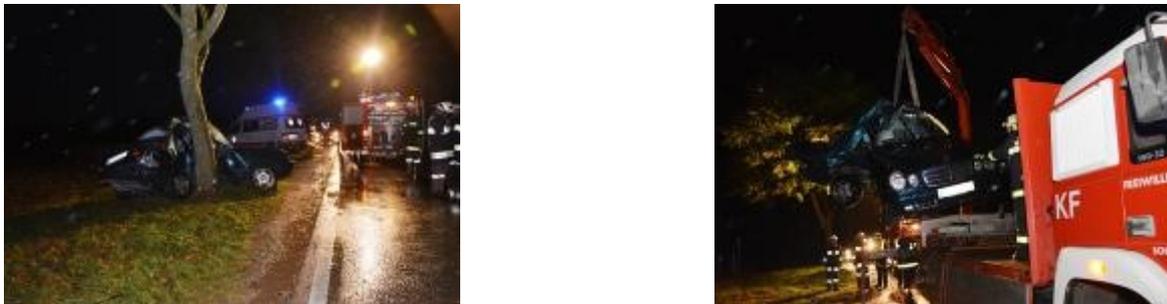
10. Oktober - Schwerer Verkehrsunfall auf der B54

Die Feuerwehren Föhrenau und Schwarzau am Steinfeld wurden gegen 03:16 Uhr aus dem Schlaf gerissen. Menschenrettung auf der B54 Höhe Kreuzung Wr. Neustadt und Bad Erlach lautete die Durchsage. Der Fahrzeuglenker kam bei dichtestem Nebel mit seinem PKW von der Fahrbahn ab, prallte in eine Baumgruppe und überschlug sich. Die Sicht betrug stellenweise gerade 50 Meter.



22. Oktober - Schwerer Verkehrsunfall auf der Blättererstraße

Gegen 18:20 forderte die FF St. Egyden-Saubersdorf Kran Schwarzau an um ein Fahrzeug zu bergen. Aus unbekannter Ursache kam eine Lenkerin mit ihrem Fahrzeug von der Fahrbahn und prallte gegen einen Baum. Durch den heftigen Zusammenstoß erlitt die Lenkerin tödliche Verletzungen.



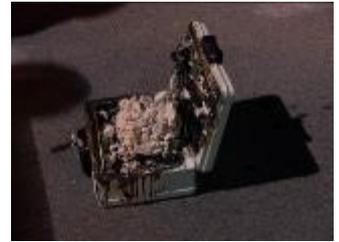
27. Oktober - Wildschwein gegen PKW

Ein Wildschwein wollte gerade die Straße überqueren als ein PKW vorbeifuhr und es rammte. Durch den heftigen Zusammenstoß wurde das Schwein in den Straßengraben geschleudert. Das Fahrzeug wurde an der linken Seite stark beschädigt. Gemeinsam mit einem angeforderten Jäger wurde das Wildschwein verbracht.



6. November - Kellerbrand in der Neunkirchner Straße

Ein Koffer voller Akkus für Modellflugzeuge war der Auslöser für die Alarmierung. Durch den Brand entstand dichter Rauch, der mit einem Entlüftungsgerät aus dem Haus befördert wurde. Die Familie konnte sich noch vor dem Eintreffen der Einsatzkräfte in Sicherheit bringen.



5. Dezember - Schwerer Verkehrsunfall auf der Blätterstraße

Die Feuerwehr St.Egyden-Neusiedl forderte gegen 10:30 Uhr Kran Schwarzau zu einer Fahrzeugbergung an. Ein PKW kam von der Straße ab und wickelte sich um einen Baum. Das Unfallfahrzeug wurde mit dem Kran nach St.Egyden in den Bauhof verbracht.



15. Dezember - Brandalarm bei der Fa. Hamburger am Altpapierplatz

Brand beim Altpapierplatz bei der Firma Hamburger, so lautete die Einsatz-SMS. Kurz darauf heulten in Schwarzau und Umgebung die Sirenen. 16 Mann rückten mit dem Rüst- und Tanklöschfahrzeug in Richtung Hamburger aus. Noch während der Anfahrt wurden die alarmierten Einsatzkräfte wieder zurück beordert. Da der Entstehungsbrand von der FF Pitten gelöscht werden konnte.

17. Dezember - Personenbergung am Rastplatz Wiener Neustadt

Ein LKW-Fahrer meldete sich nicht mehr bei seiner Firma, darauf wurde das Fahrzeug gesucht. Als der LKW gefunden wurde und der Fahrer nicht öffnete wurde die Feuerwehr alarmiert.

Am Einsatzort war die Polizei bereits vor Ort und hat eine Scheibe eingeschlagen. Als der Notarzt nach dem Fahrer sah, konnte er nur mehr den Tod feststellen. Die Feuerwehr Schwarzau wartete auf das Bestattungsinstitut und half bei der Bergung.



23. Dezember - Wiesenbrand in Seebenstein

Zimmerbrand in Seebenstein, so lautete die Alarmierung zu Mittag. Auf der Fahrt zum Einsatzort stellte sich der Zimmerbrand als Brand einer Wiese/Hecke heraus. Die Feuerwehr Seebenstein konnte den Brand alleine löschen.

31. Dezember - Fahrzeugbergung im Feuerwehrhaus

Am Silvesterabend wollte ein Fahrzeuglenker bei der Feuerwehreinfahrt umkehren und kam ins Rutschen. Er rutschte bis zur Laterne und kam danach nicht mehr aus eigener Kraft auf festen Untergrund. Die alarmierten Mitglieder schoben das Fahrzeug auf die Feuerwehreinfahrt und der Fahrer konnte seine Fahrt fortsetzen.

Text und Fotos unter anderem von www.einsatzdoku.at

Frühjahrsübung am 14. März

Übungsannahme:

Eine Person kam unter einem LKW zu liegen und beim LKW trat Treibstoff aus. Der Übungsort war in der Nähe des Kuhstalls Schrammel.



Frühjahrsübung am 12. April

Übungsannahme:

Angenommen wurde ein Kellerbrand beim Haus des Kommandanten mit mehreren vermissten Personen.



Herbstübung am 15. Juni

Übungsannahme:

Annahme war eine unter einem Betonrohr eingeklemmte Person und ein kleiner Waldbrand am Kogel. Am Kogel befand sich eine verletzte Person die von einer Eisenstange aufgespießt wurde.



Herbstübung am 19. September

Übungsziel war es, mehrere Personen aus einem Wohnhaus zu befreien. Durch einen Kaminbrand wurde das Gebäudeinnere mit starkem Rauch gefüllt.



Herbstübung am 16. November

Übungsziel war, das Absichern des Unfallfahrzeuges sowie die Rettung der beiden eingeklemmten Personen. Die Übung fand auf der alten B54 Richtung Guntrams statt und das Fahrzeug lag auf einer Böschung, eingeklemmt zwischen zwei Bäumen.



KHD Übung am 27. September

Bei der Übung nahmen 4 Bezirke aus 3 Bundesländern daran teil. Mehr als 800 Feuerwehrmänner und -frauen aus den Bezirken Hartberg, Weiz, Oberwart und Neunkirchen kämpften gegen einen simulierten Waldbrand am Wechsel. Zusätzlich waren noch ein Bundesheerhubschrauber und ein Polizeihubschrauber in der Luft. Ziel war es, eine Leitung von Mönichkirchen bis zur „Vorauer Schwaig“ zu legen und diese mit Wasser zu versorgen



Schulung - Grundausbildung für Probefirewehrmänner

Am 18. Jänner und 15. Februar 2014 fand im Feuerwehrhaus jeweils ein ganztägiger Grundausbildungstag der Feuerwehr Schwarzau am Steinfeld statt.



Schulung - Löschleitung

Legen einer weiten Löschleitung vom Parkplatz über die Garage in den Dachboden. Einmal mit Druckschläuchen und einmal mit einer Hochdruckleitung.



Schulung - Löschrucksack und Schaum

Die neuen Löschrucksäcke wurden vorgestellt und ausprobiert. Im Anschluss wurde Leicht-, Mittel- und Schwertschaum erzeugt.



Schulung - Ausbildungstag Kameraden die länger im aktiven Dienst sind.

Von Mittag bis Abend wurden mehrere Schulungen veranstaltet mit einer abschließenden Übung. Zum Abschluss wurde fallenweise geprüft.



64. Landesfeuerwehrleistungsbeerb in Retz

Am 29. Juni 2014 sind in Retz im Bezirk Hollabrunn die 64. NÖ Landesfeuerwehrleistungsbeerb zu Ende gegangen. Über 10.000 Teilnehmer mit 1.400 Beerbgruppen nahmen daran teil. Die Feuerwehr Schwarzau war mit 14 Mann bei diesen Beerb vertreten. Neun Kameraden traten in den Beerb in Bronze und Silber an. Der Rest kam als Zuseher und Unterstüzer mit. Sechs Kameraden waren das erste Mal bei diesen Landesbeerb dabei, um sich das Silber-Abzeichen zu verdienen.



AUSZEICHNUNGEN, GRATULATIONEN

Ehrenzeichen

Im Rahmen des Abschnittsfeuerwehrtages am 21. März in Pitten wurde 4 Kameraden das "Ehrenzeichen für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens" verliehen.

OLM Igel Jürgen wurde mit dem 25jährigen, LM Elian Franz, Ritter Alfred und Streng Karl wurden mit dem 40jährigen Ehrenzeichen geehrt.



Verabschiedung von Pfarrer Pater Josef

Mit 1. September verließ unser Pfarrer Pater Josef die Pfarre von Schwarzau. Am 24. August wurde Pater Josef verabschiedet und unser neuer Pfarrer Pater Martin vorgestellt.



10 Jahre Kommandant - HBI Thomas Streng

Am 2. Oktober 2004 wurde Thomas Streng zum jüngsten Feuerwehrkommandanten Niederösterreichs gewählt. 10 Jahre später feierte HBI Thomas Streng mit seinen Kameraden sein Jubiläum.



Truppmannprüfung

Am 11. April 2014 fand im Feuerwehrhaus Aspang die Prüfung zum Truppmann statt. Die Kameraden Wehrl Stefan und Wehrl Markus schafften die Prüfung mit Bravour.



85. Geburtstag LM Johann Glatzl

Anlässlich seines 85. Geburtstages gratulierte das Kommando der Feuerwehr Schwarzau.



Angelobung

Foidl Manuel wurde bei der Florianifeier und Parkinson Philip und Weissenböck David beim Florianifest angelobt.



Abzeichen

3 Kameraden der Jugend erhielten beim Florianifest das silberne Abzeichen für den bestanden Wettbewerb beim Landesjugendtreffen in Schönkirchen-Reyersdorf.



Punschabend 2014

Es kamen wieder zahlreiche Besucher, die mit köstlichen Speisen und Getränken empfangen wurden. Wie jedes Jahr gab es Dürre, Blunzenbrote und Eierspeisbrote. Heuer zum ersten Mal auch warme Grammeln mit Knoblauch. Statt der Palatschinken gab es dieses Jahr Waffeln in verschiedenen Variationen.



Florianifest 2014

Vom 08. bis 10. August 2014 fand unser traditionelles Florianifest im Feuerwehrhof statt.

Am Freitag hatte es der Regengott gnädig mit uns, und so sorgte "DeeJay Birthmark" bis in die frühen Morgenstunden für gute Stimmung.

Wie in den vergangenen Jahren wurde die Lederhosenparty am Samstag wieder von zahlreichen Gästen "gestürmt". Für die ausgezeichnete musikalische Unterhaltung sorgten wieder "Aufleb'n".

Am Sonntag begleitete wieder der Gesangsverein "Breitenau Pro Musica" musikalisch die hl. Messe, die von unserem neuen Pfarrer Pater Martin durchgeführt wurde. Für die musikalische Unterhaltung beim Frühschoppen sorgten diesmal "Wolkenlos - Drei Geschwister geben Vollgas". Um ca. 16 Uhr fand die große Tombola Verlosung mit zahlreichen Preisen statt. Für den Abschluss sorgte Claus von "Mini & Claus" für Stimmung.



Das Kommando bedankt sich hiermit bei allen Helfern die diese Leistungen ermöglicht haben.

JUGENDFEUERWEHR

Jugend

GKDT-JFM Florian Elian

JFM Mario Gamperl

JFM Jan Halbwx

JFM Jakub Kepka

JFM Manuel Saumwald

Bist du zwischen 10 und 14 Jahre und hast Lust etwas zu erleben, dann melde dich bei der Jugendfeuerwehr.

Wissenstestüberprüfung Feuerwehrjugend

Am 6. April fand in der Hauptschule Zöbern die Wissenstestüberprüfung der Feuerwehrjugend des Bezirkes Neunkirchen statt. An die 284 Jugendmitglieder haben daran teilgenommen.

Teilnehmer:

Spiel Bronze: Halbax Jan, Kepka Jakub

Spiel Gold: Parkinson Philip

Test Bronze: Elian Florian, Foidl Manuel,
Gamperl Mario, Saumwald Manuel



42. Landestreffen der Feuerwehrjugend in Schönkirchen-Reyersdorf

Vom 3. bis 6. Juli 2014 fand in Schönkirchen-Reyersdorf das Landestreffen der Feuerwehrjugend statt, mit rund 5.232 Teilnehmer. Gemeinsam mit der Feuerwehrjugend aus Schilttern, Stollhof und Gleissenfeld nahm die Feuerwehr Schwarzau an diesem Treffen teil.



Herbstwanderung der Feuerwehrjugend auf die Hohe Wand

Am 11. Oktober 2014 machte die Feuerwehrjugend des Abschnittes Neunkirchen eine Herbstwanderung auf der Hohen Wand. Treffpunkt war der große Parkplatz am Wildgehege im Naturpark. Entlang der Wanderwege ging es zum Skywalk, wo man die schöne Aussicht genoss. Zum Abschluss ging es zum Heurigen zu einer kleinen Jause.



Die Feuerwehr – Sammlung



Trara, trara, die Feuerwehr ist da,
so haben Kinder einst gesungen
und übern Leib den Schlauch gebunden.



Die Feuerwehr sah ähnlich aus,
dem Auto fehlten d´Wände drauf ,
das Dach war flutterhaft vorhanden,
die Wasserschläuche dicht verbandelt.
Zwei Männer haben die Pumpe drückt,
dem Hausbrand hat dies wenig g´nützt.

Die Zeit verging, das Neue kam,
der Fuhrpark wuchs zum breiten Band.



Mit Hilfe vieler Spenderhände,
erreichte man die gute Wende.

Nun kann sie selbst die Rettung geben,
nach der oft viele Menschen streben.



Der Einsatz, der dabei geleistet,
wird von Freiwilligen gemeistert.

Solch ein Handeln kann nicht jeder,
muß er Nächstenliebe leben.



Dieses Tun ist Achtung wert,
drück deine aus im Spendenwert.

Elfriede Lirsch